

**An:**

das Präsidium der JLU,
das Dekanat des Fachbereichs 01,
den Fachbereichsrat des Fachbereichs 01,
die Professoren/innen des Fachbereichs 01,
das Direktorium des IAJ,
die Pressestelle JLU,
an die Studierenden der JLU,
an die Mitarbeiter/innen der JLU,
an die Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main

**Institut für anwaltsorientierte
Juristenausbildung (IAJ) an
der Justus-Liebig-Universität
Gießen**

Prof. Dr. Jens Adolphsen
(Geschäftsführender Direktor)
Licher Str. 76, 35394 Gießen
Tele.: +49 (0)641 / 99 - 21212
Fax: +49 (0)641 / 99 - 21229
E-Mail: iaj@recht.uni-giessen.de



in Kooperation mit



27.12.2016

Vortrag am 01.02.20167: Aufgaben eines Compliance-Managers

Im Rahmen der Vortragsreihe über juristische Berufsbilder wird Frau Dr. Sabine Scholz-Fröhling, ihrerseits Chief Compliance Officer der Fidor Bank, Geldwäschebeauftragte und leitende Angestellte, über ihre Tätigkeiten als Compliance-Manager einer großen Bank berichten. Dr. Sabine Scholz-Fröhling stellt dabei die tagtäglichen Herausforderungen mit vielfältigen Rechtsgebieten umgehen zu müssen dar und erklärt dem Zuschauerkreis was es bedeutet, ein gesamtes Unternehmen und dessen Mitarbeiter hinsichtlich des Einhaltens verschiedenster Richtlinien zu überwachen.

Der Vortrag findet am **Mittwoch, 01. Februar 2017 von 16.15 bis 18 Uhr im Dekanatssitzungs-saal**, Campus Recht und Wirtschaft, Licher Straße 72 in Gießen statt. Herzlich eingeladen sind alle Interessierten. Die Vorträge sind eintrittsfrei.

Über die Referentin:


Dr. Sabine Scholz-Fröhling ist Mitglied des Berufsverbands für Compliance Manager, dort ein Mitglied des Präsidiums und entwickelte unter anderem ein Programm zur Einbindung von Studenten. Sie studierte Jura in Münster und promovierte dort zum Thema „Das assumpsit des common law“. Nach ihrer Referendarszeit arbeitete sie zunächst als Inhouse-Juristin für die Hamburger Sparkasse AG, wo sie bis zur Leiterin Compliance aufstieg. Nach ihrem Wechsel zur Fidor Bank befasst sie sich auch dort weiterhin als Chief-Officer mit dem Thema Compliance

Hintergrundinformationen Institut für anwaltsorientierte Juristenausbildung (IAJ):

Um eine stärkere Anwaltsorientierung in der rechtswissenschaftlichen Ausbildung zu fördern und eine bessere Unterstützung der anwaltlich tätigen Lehrbeauftragten zu gewährleisten, haben die Justus-Liebig-Universität Gießen und die Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main im November 2008 eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Das hieraus entstandene Institut für anwaltsorientierte Juristenausbildung hat es sich zur Aufgabe gesetzt, bereits bestehende und neue Lehrveranstaltungen mit anwaltlichem Praxisbezug an der Justus-Liebig-Universität anzubieten. Das Institut bietet Veranstaltungen zur juristischen Verhandlungslehre, zum Erlernen juristisch bedeutsamer Fremdsprachenkenntnisse, Moot Courts, Vorträge in der Berufsbildreihe, Co-Teaching, Schlüsselqualifikationen zur Gesprächsführung und Mediation, Mediationsausbildung etc. an. Weiterführende Informationen zum IAJ: www.recht.uni-giessen.de/iaj